

Jarvis als Schnittstelle zwischen dem ATM und einem Referenzrechner

Alexander Krämer Solingen, 07.11.2024



Jarvis als Schnittstelle zwischen dem ATM und einem Referenzrechner

Inhaltsübersicht

- 1. Was ist Jarvis?
- 2. Warum Jarvis?
- 3. Was ist zu tun?
 - 1. Aufgaben & Herausforderungen
 - 2. Grundlegende Architektur Einzel-, Massen- & Großtest
 - 3. Konfiguration
- 4. Demo



Was ist Jarvis?



Jarvis - JSON and REST Service

- Conga-basierter Webserver; erwartet HTTP(S)-Post-Requests (und sendet Responses)
 mit Payload im JSON-Format
- entwickelt (hauptsächlich) von Brian Becker seit 2017 (ursprünglich als "JSONServer")
- auf GitHub unter der MIT-Lizenz verfügbar
- im Code: Klasse



Warum Jarvis?



Vorteile von Jarvis als Schnittstelle

- einfach einzustellen und zu nutzen Bereitstellung im lokalen Netzwerk ohne Weiteres möglich
- verwendet Standardformat JavaScript Object Notation für In- und Output
- ohne zusätzliche Lizenzgebühren
- vielfältige Konfigurationsmöglichkeiten
- strikte Trennung zwischen ATM und APL (oder allgemein Client und Server) möglich
- mit zusätzlichen Tools (Docker, Cloud) erweiterbar



Was ist zu tun?



Aufgaben & Herausforderungen



Was geht rein?

- Berechnungsparameter verbundene Frage: Wie passt die Datenstruktur für den RR in JSON? zu erwarten: ER-Inputstruktur, z. B. LF-Datenmodell
- technische Parameter (z. B. Angaben dazu, was zu berechnen ist) hängt stark vom Einzelfall ab
- eventuell weitere, neue Parameter

```
"GEBDAT": "21.05.1988",
     "LA": 36000,
     "RENTBEG": "01.01.2054",
     "VERSBEG": "01.01.2015",
     "KOSTEN_AUSWEISEN": "D"
ERG+KOSTEN_AUSWEISEN KALK (X G T LA
```



Was kommt raus?

 Berechnungsergebnisse alternativ ggf. Fehlerinformationen auch hier Frage nach passender Struktur für die JSON-Ausgabe zu erwarten: ER-Outputstruktur, z. B. LF-Datenmodell

Returncode

```
ERG+KOSTEN_AUSWEISEN KALK (X G T LA
        "BEITRAG": {
          "JAHRESBEITRAG": 2812.265545
        "KOSTEN": {
          "ALPHA_F": 1957.035928,
          "ALPHA_Z": 4387.13425,
          "BETA": 1675.69942,
          "GAMMA1": 1430.049383,
          "GAMMA2": 67.78967942,
          "GESAMT": 9517.70866,
          "RABATT": 21450.74075,
          "STK": 0
        "RC": 0
```



Sonstige Jarvis-Aufgaben

- Konfiguration, dabei teilweise Abstimmung mit der IT nötig
 - Auswahl/Reservierung von Ports
 - Sicherheitsentscheidungen: Authentifizierung, gesicherte Verbindung, "Firewall"
- Sind weitere Schritte nötig: Start- & Stopfunktion, Hintergrundtasks?
- ggf. automatisierter Start multipler Server



Einbettung in den Code

- Anspruch an Inputparameter der Berechnung: nicht nur inhaltlich passend, sondern auch korrekt formatiert – nicht jede APL-Datenstruktur ist "JSON-fähig"
- alte Schritte auslassen oder neue hinzunehmen Verdrahtung zwischen dem, was weg soll, und dem, was bleibt?
- Wie erkennt man ggf. zur Laufzeit, ob der Aufruf von Jarvis kommt?
- Multithreading-Probleme (z. B. bei globalen Variablen)
- Debugging und Errortrapping (über den Standard hinaus)



Grundlegende Architektur Einzel-, Massen- & Großtest

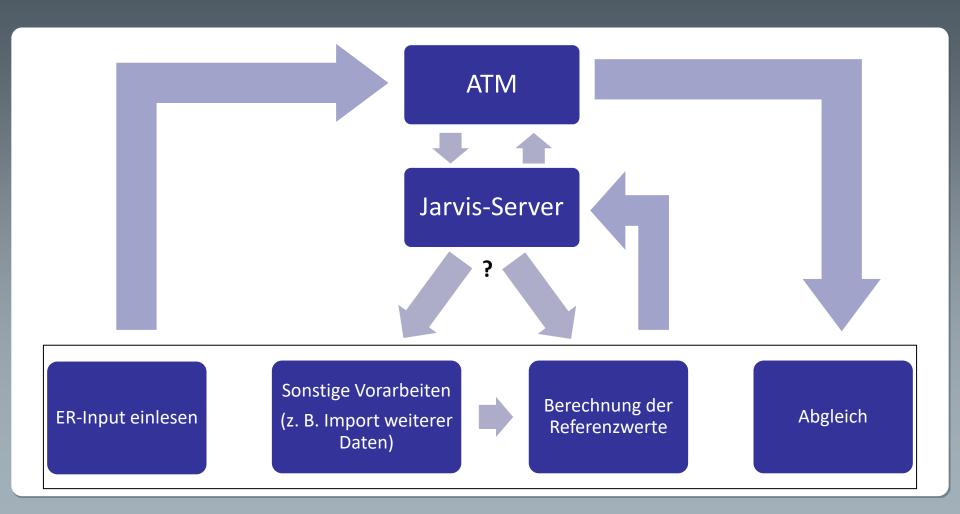


Typischer Ablauf - komplett im Referenzrechner



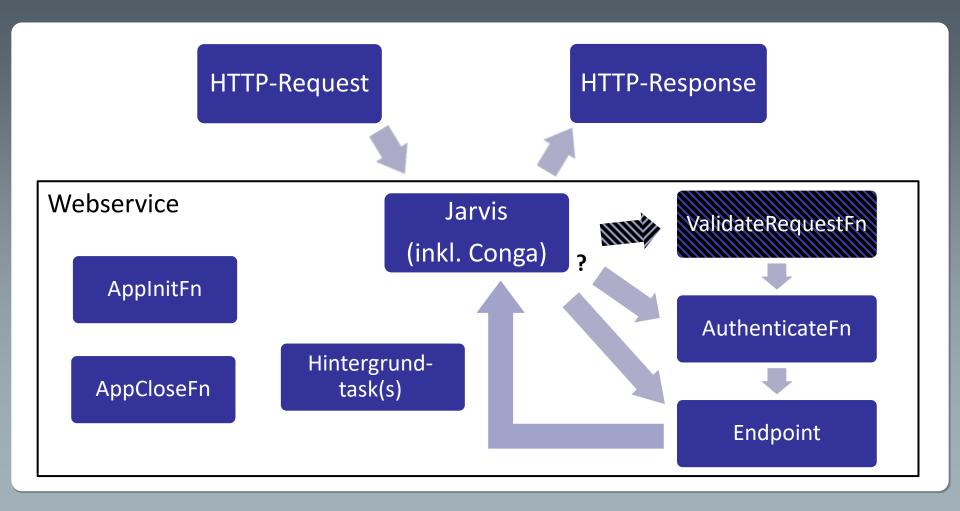


Mit dem ATM – klare Architektur und Schnittstellen





Ablauf im Webservice





Endpoints – Einzel- und Massentest

JARVIS_EINZEL (Einzelberechnung)

- Errortrapping und —handling (Zeilen 10 bis 27)
- Jarvis-bezogene Anpassungen (z. B. Lokali-sierung globaler Variablen etc.; Zeile 13)
- applikationsbezogene Anpassungen (z. B. Ableitung von Inputparametern; Zeile 15)
- Aufruf der Berechnungshauptfunktion (Zeile 18)
- Jarvis-bezogene Formatierung der Ausgabe (Zeilen 30 bis 34)

JARVIS_SEQUENZ (Massenberechnung)

- "JARVIS_EINZEL + Each"
- für Performanceoptimierung

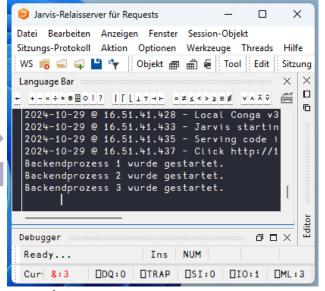
```
ERG+JARVIS_EINZEL INPUT;InputIsString;APPL;APPL_ERG;RC;Input_ErgebnisFormatieren
□:Trap (##.ΔDEBUG≠1)/0 ATrap wird im Debug-Modus (ΔDEBUG=1) deaktiviert
    INPUT+(##.Utilities_Jarvis.∆JSON*(InputIsString+326≠□DR INPUT))INPUT
    APPL+ONS ##.##.Appl AErstellen einer Kopie des Namespaces, in dem die Berechn
    INPUT+##.Utilities_Jarvis.ApplAnpassungen.AbgeleiteteParameter INPUT
     :Trap (##.∆DEBUG≠1)/O ATrap wird im Debug-Modus (∆DEBUG=1) deaktiviert
        APPL_ERG+INPUT.KOSTEN_AUSWEISEN APPL.KALK INPUT.(X G T LA)
        RC+0
        APPL_ERG+[DMX.(DM EN ENX Message)
    APPL_ERG+[DMX.(DM EN ENX Message)
 :EndTrap
 ⊡ :If 2=INPUT.□NC 'TFKEY' aBesitz der Datensatz ein Schlüsselattribut? Dann wird es
     'Input_ErgebnisFormatieren' □NS 'INPUT.TFKEY'
 :EndIf
 ERG+##.Utilities_Jarvis.ErgebnisFormatieren Input_ErgebnisFormatieren
```



ATM

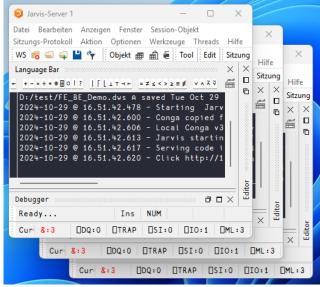
Load Balancing mit Front- und Backends





Endpoint: JARVIS_FRONTEND (reine Relaisfunktion)

Backends



Endpoint: JARVIS_EINZEL,
JARVIS_SEQUENZ
(Berechnungsfunktion)





Was läuft "nebenher"?

- laufende Wartungsaufgaben rund um Jarvis, die keinen menschlichen Input benötigen (sollen)
- läuft "im Hintergrund" (d. h. Endlosschleife im eigenen Thread) und muss beim "echten" Stopp des Webservice auch beendet werden
- Anwendung z. B. automatischer Neustart nach Absturz
- je nach Anwendung/Kundenwunsch weitere Aufgaben, z. B. täglicher Git-Pull



Konfiguration



Konfigurationsoptionen in Jarvis

- sicherheitsbezogen
 - Authentifizierung: AuthenticateFn
 - > HTTPS-Protokoll: Secure, ServerCertFile, ServerKeyFile
 - IP-Adressen blocken: AcceptFrom, DenyFrom
- Größe der Massentestpakete: BufferSize, DOSLimit, WaitTimeout
- weitere Möglichkeiten, z. B.
 - Einrichtung von Sessions: SessionInitFn, SessionTimeout, ...
 - Ermöglichen von Get-Requests: AllowGETs



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit bisher!

Jetzt folgt noch die Live-Demonstration.